jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1987/5/20 86/13/0068

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.05.1987

**Index**

21/01 Handelsrecht
32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

**Norm**

EStG 1972 §23 Z3;
EStG 1972 §28;
HGB §167 Abs3 impl;

**Rechtssatz**

Für die Verlustzurechnung an die Kommanditisten einer KG, die nicht gewerbliche Einkünfte, sondern nur Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung erzielt (vermögensverwaltende KG), ist § 23a EStG 1972 nicht heranzuziehen. Die steuerliche Situation einer vermögensverwaltenden KG läßt sich mit jener der gewerblichen KG vor dem Inkrafttreten des § 23a EStG 1972 vergleichen. Hier wie dort läßt die gesellschaftsrechtliche Haftungsbeschränkung (§ 167 Abs 3 HGB) eine Zuweisung von über das Ausmaß der Hafteinlage des Kommanditisten hinausgehenden Verlusten an den Kommanditisten nicht zu, zumal er den seine Einlage übersteigenden Verlustanteil wirtschaftlich nicht zu tragen hat (Hinweis auf E 15.4.1980, 1661/79).

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1987:1986130068.X02

**Im RIS seit**

20.05.1987

**Zuletzt aktualisiert am**

19.09.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at